

Erledigt

Update El Capitan auf High Sierra crashdump

Beitrag von „ObiTobi“ vom 21. Mai 2020, 13:22

Hallo,

wie in andere Thread geschrieben habe ich nach dem Update von El Capitan (was perfekt läuft) auf Catalina Probleme mit Suspend (freezes) und wollte es etwas anders probieren.

Also Clover ist 5070, kexte aktualisiert (aber auch mit alten kexten die ich noch 2018 unter El Capitan im Einsatz hatte ist es nicht anders)

Beim booten kommt zu crashdump. Was fehlt mir bzw. was kann ich dagegen unternehmen?

Boote ich mit einem Mojave oder Catalina Stick geht es ohne Probleme. Dennoch würde ich gerne zuerst High Sierra Installieren wollen. Alleine um zu sehen ob hier alles auch so funktioniert wie unter El Capitan.

Beitrag von „al6042“ vom 21. Mai 2020, 13:32

Warum hast du für dein System den `NullCPUPowerManagement.kext` im Rennen?

Falls damit irgendeins deiner Probleme gelöst werden sollte, würde ich eher vorschlagen dieses nicht mit dem Kext zu erschlagen sondern tatsächlich langfristig zu lösen.

Das erspart dir den Kext und ggf. auch die gezeigte Fehlermeldung.

Beitrag von „ObiTobi“ vom 21. Mai 2020, 13:52

[al6042](#) Du fragst ja Sachen. Wenn ich ehrlich sein soll, weiß ich überhaupt nicht warum ich damals also mit Mountain Lion oder Yosemite nach der Umstellung auf Clover bestimmte kexte wie eben von Dir genannten genommen habe.

Was wäre den in so einem Fall die langfristige Lösung?

Beitrag von „al6042“ vom 21. Mai 2020, 17:21

Eine bereinigte EFI, würde ich sagen.

Wenn du mir deine aktuelle zur Verfügung stellst, versuche ich dir eine solch bereinigte Version zusammen zu stellen, damit du die mal testen kannst.

Sollte die dann laufen, kann sie auch als Grundlage für die Aktualisierungen eingesetzt werden.

Beitrag von „ObiTobi“ vom 21. Mai 2020, 18:18

Na daran soll es nicht scheitern.

Nur zur Info - löschen von dem NullCPUPowerManagement.kext bringt nichts und auch entfernen von dem gesamten Ordner 10.13 aus kexte Verzeichnis hat keine Auswirkung auf das Booten mit High Sierra Stick.

Damit denke ich eher einer der Treiber aus dem UEFI Verzeichnis oder die config.plist

Beitrag von „al6042“ vom 21. Mai 2020, 18:38

Die Nutzung aller Kexte in mehrfachen Versions-Ordern macht hier schon mal wenig Sinn.

Wenn alle Systeme die gleichen Kexte nutzen, brauchst du tatsächlich nur den "Other"-Ordner zu befüllen.

Zudem stand die Funktion "Inject Kexts" auf "Detect", was mehr oder weniger ein Glücksspiel bei der Integration oder der Entnahme von Kexten darstellt... 😊

Auch die Diversität der eingesetzten Kexte ließ mich ein wenig zusammensucken... 😊

Aber lass uns doch mal die beigefügte EFI testen.

Nutze dazu bitte einen Install-Stick mit EFI-Partition.

Mounte diese und benenne den ggf. vorhandenen EFI-Ordner zu "EFI-alt" um.

Dann kopiere an dessen Stelle den Inhalt des beiliegenden ZIP-Files und versuche davon dein System zu starten.

Beitrag von „ObiTobi“ vom 21. Mai 2020, 19:12

Danke schon Mal für Deine Hilfe.

Das Ergebnis ist leider nicht besser 😞

Beitrag von „al6042“ vom 21. Mai 2020, 19:20

Ist das jetzt direkt vom ersten Boot-Versuch deines bestehenden Systems?

Beitrag von „ObiTobi“ vom 21. Mai 2020, 19:28

Das ist Boot vom High Sierra Stick. Das normale System also El Capitan wie auch Sticks mit Mojave und Catalina booten wie vor ohne Probleme.

(Und bevor die Frage kommt - ich habe schon anderen Stick versucht. An einem Mac funktioniert dieser auch ohne Probleme)

Beitrag von „al6042“ vom 21. Mai 2020, 19:36

Ich bin mir nicht sicher ob du meinem Gedankengang folgen kannst...

Ich wollte wissen, ob du mit der neuen EFI auf dem Install-Stick die bereits bestehenden macOS Varianten erfolgreich booten kannst.

Also das Ergebnis folgender Verbindungen:

EFI (Install-Stick oder Alte Variante) macOS Version Ergebnis

Install-Stick	El Capitan	???
Install-Stick	High Sierra	???
Install-Stick	Mojave	???
Install-Stick	Catalina	???
Alte Variante	El Capitan	???
Alte Variante	High Sierra	???
Alte Variante	Mojave	???
Alte Variante	Catalina	???

Beitrag von „ObiTobi“ vom 21. Mai 2020, 19:40

Ich habe Dich schon richtig verstanden auch wenn ich etwas anders vorgegangen bin. Ich habe mein EFI Verzeichnis durch Dein ersetzt.

Mit Deiner Variante der EFI Partition habe ich gleiches Ergebnis wie mit meiner. EL Capitan bootet und läuft, Mojave und Catalina Sticks lassen sich damit booten.

High Sierra nicht.

Beitrag von „al6042“ vom 21. Mai 2020, 19:43

Kommst du von den anderen Versionen an die High Sierra Partition ran?
Kannst du sehen, ob sich vielleicht ein Hackintosh-Kext in dessen /Library/Extensions oder /System/Library/Extensions eingenistet hat?

Beitrag von „ObiTobi“ vom 21. Mai 2020, 19:46

Ich habe doch High Sierra noch gar nicht installiert. Das will ich ja jetzt tun.

Beitrag von „al6042“ vom 21. Mai 2020, 19:48

Sorry...

An der Stelle würde ich mir den Installer noch mal komplett neu herunterladen und damit den Stick neu erstellen.

Wenn alle anderen alten und auch neuen Versionen mit der EFI arbeiten können, egal ob jetzt deine oder meine, muss das meines Erachtens am Installer liegen.

Beitrag von „ObiTobi“ vom 21. Mai 2020, 20:25

Kann ich ja machen. Wundert mich nur warum ein Mac damit booten kann.

Ich habe von der SSD eine 1:1 Kopie. Vielleicht versuche ich jetzt Mojave. mein Ziel ist eh Catalina - nur das System muss ja laufen.

Heute lasse ich deine EFI mit El Capitan laufen. Mal gucken ob damit das Power Nap funktionieren wird oder wird es zu einem Freeze des Systems führen (Brauchen tue ich es nicht, bei Catalina hat sich der Rechner obwohl es "aus" war, nachts trotzdem eingeschaltet und war morgens alles dunkel und unbedienbar)

Ach und dann noch eine Frage zu der config.plist - woher kommen die ganzen Einträge in der ACPI und "Kernel und Kext Patches"?

Beitrag von „al6042“ vom 21. Mai 2020, 20:36

Das sind die Einträge, die ich grundsätzlich auch im EFI-Paket aus [Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6, Mojave 10.14.6 und Catalina 10.15\)](#) nutze...

Die Renames sind die Elemente die vor ein paar Jahren noch direkt während dem Patchen von DSDTs eingesetzt wurden.

Die Kext2Patch-Einträge kommen zum Teil von [USB Port Limit Patches \(Zusammenfassung\)](#)

Beitrag von „ObiTobi“ vom 22. Mai 2020, 09:02

[al6042](#) - leider wohnst Du etwas zu weit, sonst



Mit einer Mischung aus Deiner und meiner config.plist (wobei aus meiner habe ich nur

kosmetische Sachen übernommen), läuft El Capitan sogar mit Power Nap. Heute Nacht ist es 3 Mal aufgewacht (Backup logs auf der NAS) und heute morgen konnte ich es ohne Probleme wieder aufwecken. Die Apple BT Tastatur, Maus und via DP angeschlossenes Display brauchen einen Moment aber es funktioniert. Dann werde ich gleich Catalina installieren und hoffe jetzt wird es auch perfekt tun.

Beitrag von „al6042“ vom 22. Mai 2020, 09:58

Cool...

freut mich, dass sich das so positiv zeigt... 😊

Bin mal gespannt zu deinem Ergebnis mit Catalina.

Beitrag von „ObiTobi“ vom 24. Mai 2020, 20:30

Hallo,

also mein bisheriges Ergebnis zu Catalina ist nicht so gut und weil ich großen Wert auf Details die mir aber sehr wichtig sind, lege, überlege ich mir das Thema macOS doch erst Mal wieder ruhen zu lassen.

Es sind 2 Punkte die ich schon "aus die Palme bringen". Das Dateisystem. Apple scheint selbst nach Jahren keine Reparaturwerkzeuge auszuliefern. Wenn das FS also irgendwie beschädigt ist, sieht es ganz schön dumm aus. Ich hatte bereits das Vergnügen "fsroot tree is invalid". Und damit habe ich heute 3/4 Tag verbracht mit der Suche wie ich es wieder geradebiegen kann. Eine Reparatur sieht Apple wohl nicht vor.

Wie ich es hinbekommen habe schreibe ich im passendem Thread dazu

Zweite Punkt ist die TM Sicherung. Weil ich die RX5700XT kaufen will, kommt nur Catalina in Frage und deswegen habe ich jetzt nicht weiter geguckt wie es unter High Sierra oder Mojave ist. Die Tm Sicherung unter Catalina halte ich für total unausgereift und wie bei Apple nicht

selten "frech und arrogant" trotzdem so implementiert. Ob das die folgende OS Version alles beheben wird bleibt abzuwarten.

Ob ich dann die Karte kaufe und vielleicht wie ich geplant hatte den Mac mini, bin ich mir gar nicht mehr so sicher. Der zweite Punkt ist für mich ein absolutes NoGo.